

**DIE PRÄSIDENTIN  
DES SOZIALGERICHTS KÖLN  
K 341/01 – 177**

**Geschäftsverteilungsplan  
des  
Sozialgerichts Köln  
- Geschäftsstelle -**

**Stand: 2. Mai 2016**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Sachgebiet</b>	<b>Sachbearbeiter/in (Vertreter/in)</b>
1.	Rechtsantragsstelle (Aufnahme von Klagen, Anträgen, Rechtsmitteln pp.) - im rollenden Wechsel -  Bei Abwesenheit bzw. Vertretung des Geschäftsleiters entfällt für die Vertreterin/ den Vertreter des Geschäftsleiters der Dienst in der Rechtsantragsstelle.	RAR´in Üblacker RAfrSchreiber RAfr Devant RBer Liebenau RBe Rodenbach ROI Schwesig
2.	Kostenfestsetzungen, PKH-Festsetzungen, nachgehende Prüfung gem. §120 Abs. 4 ZPO bzw. § 120 a ZPO. Vorbereitung von Auslandszustellungen, Vollstreckungen, soweit nicht der richterliche Dienst zuständig ist - vollstreckbaren Ausfertigungen - soweit nicht die Zuständigkeit der Urkundsbeamten des mittleren Dienstes gegeben ist.	<b><u>RAR´in Üblacker</u></b> <b>Endziffer 5</b> (RBe Rodenbach)  <b><u>ROI Schwesig</u></b> <b>Endziffern 0 und 1</b> (RAfr Devant)  <b><u>RAfr Devant</u></b> <b>Endziffern 3 und 6</b> (ROI Schwesig)  <b><u>RBer Liebenau</u></b> <b>Endziffer 2 sowie</b> <b>Teilendziffern 04, 14, 24, 34,</b> <b>44, 54 und 64</b> (RAfr Schreiber)  <b><u>RAfr Schreiber</u></b> <b>Endziffern 7 und 8</b> (RBer Liebenau)  <b><u>RBe Rodenbach</u></b> <b>Endziffer 9 sowie</b> <b>Teilendziffern 74, 84 und 94</b> (RAR´in Üblacker)
3.	PKH-Vorprüfungen gemäß §§ 114 ff. ZPO	<b><u>RBer Liebenau</u></b> <b>Endziffern 0-49</b>  <b><u>RBe Rodenbach</u></b> <b>Endziffern 50-99</b>

- Vertretung gegenseitig -

Sind die planmäßigen Vertreter verhindert, sind alle übrigen Mitarbeiter/innen des gehobenen Dienstes – einschließlich des Geschäftsleiters – und die Kostenbeamten des mittleren Dienstes nach kollegialer Absprache zur Vertretung berufen.

4. Entschädigung/Vergütung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter, der Sachverständigen, der Zeuginnen und der Zeugen, der Dolmetscher und Dolmetscherinnen, Übersetzerinnen und Übersetzer und der Beteiligten aus den Sitzungen einschließlich auswärtiger Gerichtstage

RAI Böhnke  
**Pausenvertretung**  
**(12.45 h – 13.30 h):**  
(RHS Savoca)  
(Servicekräfte turnusmäßig  
im Wechsel)

5. Eingangsgeschäftsstelle

RBe Geller , RBe Kripp  
RBe Kiemeswenger  
(Vertretung gegenseitig)  
**sowie im Bedarfsfall:**  
RBe Moersheim

Im Übrigen ergibt sich die Geschäftsverteilung aus dem Geschäftsverteilungsplan „Verwaltung“.

Die Besetzung der Serviceeinheiten und Servicegruppen ist den Anlagen zu entnehmen.

**Alle Servicekräfte** erledigen die im Rahmen der nachgehenden Verfahrensbearbeitung notwendigen bzw. besonders zugewiesenen Aufgaben (einschließlich der anfallenden Schreibarbeiten und der in der Gruppe anfallenden Kostensachen) nach Maßgabe der OrgO – SGB. Die zu den Servicegruppen jeweils **unter „Teamkoordination“ angeführten Servicekräfte** regeln **darüber hinaus** durch geeignete organisatorische Maßnahmen eigenständig den reibungslosen Geschäftsablauf in ihrem Bereich. Sie sorgen in den Servicegruppen insbesondere für eine funktionierende einvernehmliche Urlaubsplanung und stellen, gegebenenfalls durch gruppenübergreifenden Einsatz der Servicemitarbeiter/innen, die Erledigung aller Arbeiten (einschließlich Kostensachen) und Bewältigung des Sitzungsdienstes auch im Falle größerer Personalausfälle sicher. Bei einer gruppenübergreifenden Vertretung werden die Buchungstätigkeiten (HKR-TV) ausschließlich von den Servicekräften der zu vertretenden Gruppe durchgeführt.

#### **Bestimmung zur Zuständigkeit der Serviceeinheiten in erledigten Verfahren:**

Bei erledigten Verfahren verbleibt es bei der Zuständigkeit der Serviceeinheit, die auch das anhängige Verfahren bearbeitet hat. Dies gilt zunächst auch dann, falls sich die Zuständigkeit der Kammer geändert hat. Ist die Kammer aufgelöst worden, so wechselt die Zuständigkeit auf die Serviceeinheit der Kammer mit den zahlenmäßig meisten Übernahmen. Sollte in den abgeschlossenen Verfahren eine richterliche Entscheidung notwendig werden und hierdurch die richterliche Zuständigkeit durch eine Neuverteilung durch das Poolsystem festgestellt werden müssen, so folgt die Zuständigkeit der Serviceeinheit der dann festgestellten Kammer.

## Anlage I

**Entschädigung für die Erstellung von Befundberichten, Entschädigung der Beteiligten im Inland bei schriftlichen Anträgen, Entschädigung Dritter**

<b>Endziffernübersicht</b>	
<b>Servicekraft</b>	<b>Endziffern</b>
<b>RBe Müller</b>	<b>00 – 11, 40 – 99</b>
RBe Viefhues	12 – 39

Vertretungsregelung:

**Die Vertretung der RBe Müller erfolgt durch RHS Savoca, RHS'in Flohr und RBe Krebs in eigener gemeinsamer Abstimmung.**

**Die Vertretung der RBe Viefhues erfolgt durch die RBe Müller.**

**Sollte bei gleichzeitiger Abwesenheit der RBe Müller und der RBe Viefhues eine Vertretung erforderlich werden, greift die Vertretungsregelung für die RBe Müller auch für das Pensum der RBe Viefhues. Die Vertretung setzt ab dem 4. Tag ihrer Abwesenheit ein.**

### **Kostenerhebung nach dem GKG**

RBe Kiemeswenger (0 – 5)

RBe Krebs / RHS'in Flohr (6 – 9)

(Vertretung gegenseitig)

**Entschädigung der ehrenamtlichen Richter/innen, der Sachverständigen, der Zeug(innen)en, der Dolmetscher/innen und der Beteiligten aus den Sitzungen**

<b>Mittagspausenvertretung bei Abwesenheit von RAI Böhnke bzw. RHS Savoca</b>	
<b>Servicegruppe</b>	<b>Kalenderwoche</b>
Gruppe 2	01 – 10
Gruppe 3	11 – 20
Gruppe 4	21 – 29
Gruppe 5	30 – 39
Gruppe 1	40 – 52

**Entschädigung der ehrenamtlichen Richter/innen, der Sachverständigen, der Zeug(innen)en, der Dolmetscher/innen und der Beteiligten aus den Sitzungen**

<b>Vertretungsregelung</b>	
<b>Servicegruppe</b>	<b>Zeitraum</b>
Gruppe 5	01.01.2016 – 31.03.2016
Gruppe 1	01.04.2016 – 30.06.2016
Gruppe 2	01.07.2016 – 30.09.2016
Gruppe 3	01.10.2016 – 31.12.2016

**Entschädigung der Sachverständigen im schriftlichen Verfahren, Schlußkostenabrechnung der nach § 109 SGG eingeholten Gutachten.**

<b>Endziffernübersicht</b>	
<b>Name</b>	<b>Endziffern</b>
RHS Savoca	0 – 24, 39, 74, 92 – 99
RHS'in Flohr	40 – 54, 82 – 87, Kammer 18: 35 – 99
RAI Böhnke	25 – 38, 88 – 91
RBe Krebs	55 – 73, 75 – 81, Kammer 18: 00 – 34

**Einziehung , Überwachung sowie Rückerstattung bei Überzahlung der PKH-Raten;  
Einziehung, Überwachung und ggf. Vollstreckung der Verschuldungskosten**

<b>Endziffernübersicht</b>	
<b>Name</b>	<b>Endziffern</b>
RHS Savoca	0 – 28, 36 – 38, 92 – 99
RHS'in Flohr	29 – 33, 39 – 54, 84 – 91
RBe Krebs	34, 35, 55 – 74, 75 – 83

## Anlage II

Übersicht: Kammern/Serviceeinheiten				
Ka.	Sachgebiet	Kammervorsitzende/r		Servicekräfte
1	AL	Präs'inSG	Debus	Viefhues
2	R, KN, KN-U, AR, U	VPPräsSG	Aghte	Lenz
3	AS, AL	Ri'inSG	Dr. Wardemann	Can/May
4	R, AS	RiSG	Dr. Schmitz	Plutta
5	AS, SB, VE	RiSG	Reuter	Feiks
6	AS, AL	RiSG	Breuer u. a.	Heinze
7	R, AS	Ri'inSG a.w.a.Ri'in	Fellermann-Blachut	Walter
8	AS, R	Ri'inSG	Dupont	Herzke
9	KR, KN-KR, P, KN-P	RiSG	Plum	Wolff
10	SB, SO, AY	Ri'inSG	Köster	Struve
11	R, AS	Ri'inSG	Schrage	Mager/Dér
12	R, KR, KN-KR	Ri'inSG	Dr. Erberich	Can/May
13	AS, R,	Ri'inSG	du Mont	Haas, D. / Dér
14	SB, KR, KN-KR	Ri'inSG	Kuhn	Dickes
15	AL, AS	RiSG	Lehmacher	Schmidt, E.
16	SB, U, KR	RiSG	Dr. Rodriguez	Böttcher
17a	Bergmannversorg.	Ri'inSG	Dr. Entzeroth	Schweden
17b	Bergmannversorg.	Ri'inSG	Dr. Piepenstock	Plutta
18	U, LW, SV	RiSG a.w.a.Ri	Kurtenbach	Rath
19	AS, EG	Ri'inSG	Nohl	Haas, D.
20	AL, AS	Ri'inSG	Haslach-Niemeier	Sigmund
21	SO, AY, SB	Ri'inSG	Horstmann	Meinhold
22	AS, R	Ri'in	Tsrouya	Bongart
23	R, KR, KN-KR	RiSG	Specker	Bitschnau
24	AL, AS, SB	Ri'inSG	Hennings	Okon-Klein
25	R, AS, KG, BK	Ri'inSG	Schneider	PleBow
26	KR, KN-KR, KA, SB	Ri'inSG	Dr. Jung	Georg
27	SB, SO, P, KN-P	Ri'inSG	van den Wyenbergh	Merkes
28	SB, VE, AS	RiSG	Coltro	Jacob
29	AS, R	Ri'in	Kim	Brüling
30	AS, R	RiSG	Stolz	Kurth
31	AS, AL	Ri'inSG	Dr. Zengerle	Günnewig-Wahl/Paul
32	AS, SB, KG, BK	Ri'inSG	Goltz	Dziomba
33	AS, R	Ri'inSGawaRi'in	Dr. Burauer	Petermann
34	KR, KN-KR	RiSG	Urmersbach	Ostermann
35	AS, AY, SO, SB	RiSG	Breuer, G.	Breuer, A.
36	AS, R	Ri'in	Förster	Bruckmann
37	AS, R	RiSG	Dr. Schmitz	Schweden
38	SF-B	RiSG	Dr. Schmitz	Schweden

39	SO, SB, AY	RiSG	Strecker	Scherer-Bauer
40	AS, R	Ri'inSG	Haas	Geller, D.
41	AS, R	Ri'inSG	Oh	Von zur Gathen
45	M	***	***	Can

### Anlage III

Übersicht: Servicegruppen/Besetzungen		
Gruppen/Kammern	Servicekraft	Teamkoordination/Gruppenleiter
<b>Gruppe 1:</b> <b>Kammer:</b> 1, 2, 4, 5, 14, 17a, 17b, 22, 33, 34, 37, 38	RAI Böhnke RBe Feiks RBe Arelt RBe Lenz RBe Petermann RBe Ostermann RBe Viefhues RBe Schweden RBe Bongart RBe Dickes RBe Müller, K. RBe Plutta <b>RBe Eggert</b>	RAmtfrau Schreiber RBe Petermann
<b>Gruppe 2:</b> <b>Kammer:</b> 10, 15, 26, 31, 30, 35	RAI'in Schmidt RBe Georg RBe Kurth RBe Struve RBe Breuer RBe Herr RBe Günnewig-Wahl RBe Paul <b>RBe Mizack</b>	RAI'in Schmidt RBe Georg
<b>Gruppe 3:</b> <b>Kammer:</b> 3, 6, 7, 12, 16, 25, 27, 28, 36, 45	RBe Böttcher RBe Hoffmann RBe Jacob RBe Merkes RBe Bruckmann RBe Heinze RBe Walter RBe Can RBe Pleßow RBS'in Flohr RBe May <b>RBer Otto</b>	RBe Rodenbach RBer Liebenau
<b>Gruppe 4:</b> <b>Kammer:</b> 18, 20, 21, 23, 24, 39,	RBe Krebs RBe Bitschnau RBe Rath RBe Rollo RBe Okon-Klein RBe Sigmund RBe Meinhold RBe Wendt RBe Scherer-Bauer	ROI Schwesig RAR'in Üblacker
<b>Gruppe 5:</b> <b>Kammer:</b> 8, 9, 11, 13, 19, 29, 32, 40,41	RBe Der RBe Geller, D. RBe Wolff RBe Haas RBe Serwitzky ROS Savoca RBe Mager RBe Dziomba RBe Brüling RBe von zur Gathen RBe Herzke	RBe Wolff RBe Geller, D.

Köln, den 29.04.2016

DIE PRÄSIDENTIN  
DES SOZIALGERICHTS KÖLN

Debus